

# KV-Abschluss Tischler und Holzgestalter 2023 und 2024 - Vorabinformation

---

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die KV-Verhandlungen bei den Tischlern und Holzgestaltern trotz oder gerade wegen einer herausfordernden Ausgangslage am 16.02.2023 zu einem für beide Seiten fairen Ergebnis geführt haben, über welches wir Sie hiermit vorab informieren möchten. Gerade bei den Lehrlingen wurden Verbesserungen erreicht, die ein wichtiges Zeichen setzen, um den Beruf attraktiver zu machen und damit dem Facharbeitermangel aktiv entgegenzuwirken.

Es wurde ein **2-Jahresabschluss** für die Jahre 2023 und 2024 erzielt, um den Mitgliedbetrieben in diesen unsicheren Zeiten Kalkulations- und Planungssicherheit zu ermöglichen.

## Die wichtigsten Eckpunkte:

Für das Jahr **2023:**

### **Löhne und Lehrlingseinkommen:**

- Die kollektivvertraglichen Mindeststundenlöhne für die Berufszweige der Tischler in den **Lohngruppen I - III und V - VII** sowie die Akkordlöhne, Prämien und Stücklöhne werden per 1.5.2023 um **9,90 %** erhöht.
- Der kollektivvertragliche Mindeststundenlohn für die Berufszweige der Tischler in der **Lohngruppe IV** wird mit **€ 13,28** festgelegt, damit wird ein monatlicher Mindestlohn von € 2.300,00 brutto für die Facharbeiter bei den Tischlern erreicht.
- Die **Lehrlingseinkommen** in den Berufszweigen der **Tischler** werden ab. 1.5.2023 um rund 10 % erhöht und wie folgt festgelegt:

#### Allgemein

1. Lehrjahr 800,00
2. Lehrjahr 970,00
3. Lehrjahr 1.135,00
4. Lehrjahr 1.275,00

#### Tischlereitechnik

1. Lehrjahr 800,00
2. Lehrjahr 970,00
3. Lehrjahr 1.455,00
4. Lehrjahr 1.825,00

- Die kollektivvertraglichen Mindeststundenlöhne für die Berufszweige der **Holzgestalter** sowie die Akkordlöhne, Prämien und Stücklöhne werden per 1.5.2023 um **9,90 %** erhöht.
- Die Lehrlingseinkommen für die Berufszweige der **Holzgestalter** werden ab 1.5.2023 wie folgt festgelegt:

1. Lehrjahr 764,64
2. Lehrjahr 934,39
3. Lehrjahr 1.088,24
4. Lehrjahr 1.181,51

- Die bestehenden Parallelverschiebungsklauseln bleiben aufrecht.

#### **Rahmenrechtliche Änderungen:**

- Das kleine **Taggeld** gem. § 11 Abschnitt I Ziffer 2a wird per 1.5.2023 erhöht und mit **€ 2,00** festgesetzt. Die anderen Taggeldsätze bleiben vorerst unverändert.
- Lehrlinge, die im Lehrverhältnis das **18. Lebensjahr** vollenden, erhalten mit der dem 18. Geburtstag folgenden Lohnabrechnungsperiode das **Lehrlingseinkommen des 3. Lehrjahres**. Im 4. Lehrjahr gebührt das Lehrlingseinkommen wie bisher.
- In § 15 Weihnachtsremuneration Z 9 wird der Passus „100 Tage“ durch „**120 Tage**“ ersetzt.

Für das **Jahr 2024:**

#### **Löhne und Lehrlingseinkommen:**

- Die kollektivvertraglichen Mindestlöhne, Akkordlöhne, Stücklöhne sowie Prämien werden bei den Tischlern und Holzgestaltern um **0,50 % zuzüglich VPI-Durchschnitt** (März 23 - Feb. 24) ab 1.5.2024 erhöht.
- Der kollektivvertragliche Mindeststundenlohn für die Berufszweige der Tischler in der Lohngruppe VII beträgt ab 1.5.2024 **€ 13,28**. In Lohngruppen V und VI für die Berufszweige der Tischler haben die Mindeststundenlöhne jedenfalls € 13,28 zu betragen. Damit wird ein monatlicher Mindestlohn von € 2.300,00 brutto für alle Arbeitnehmer bei den Tischlern erreicht.
- Die Lehrlingseinkommen in den Berufszweigen der Tischler werden um **0,50 % zuzüglich VPI-Durchschnitt** (März 23 - Feb. 24) ab 1.5.2024 erhöht und kaufmännisch auf die nächste Zehnerstelle gerundet.
- Die Lehrlingseinkommen in den Berufszweigen der Holzgestalter werden um die betragsmäßige Erhöhung der Lehrlingseinkommen der Tischler Allgemein im jeweiligen Lehrjahr erhöht.
- Die bestehenden Parallelverschiebungsklauseln bleiben aufrecht.

#### **Rahmenrechtliche Änderungen:**

- Das kleine **Taggeld** gem. § 11 Abschnitt I Ziffer 2a wird per 1.5.2024 um **0,50 % zuzüglich VPI-Durchschnitt** (März 23 - Feb. 24) erhöht. Die anderen Taggeldsätze bleiben vorerst unverändert.

Der hohe prozentuelle Abschluss ist der massiv steigenden Inflation der letzten Monate geschuldet. Im November betreffend den Abschluss für die Angestellten lag die durchschnittliche Veränderung des VPI gegenüber dem Vorjahr noch bei rund 7,5 %, aktuell liegt diese bei an die 9,5 %.

**Hinweis: Es handelt sich bei dieser Information um eine unverbindliche Vorabinformation.**

Die Lohntabellen 2023 sowie Textierungen für die Änderungen im Rahmenkollektivvertrag werden derzeit mit der GBH noch abgestimmt und die Übermittlung folgt in den nächsten Tagen.